

Ihre kompetente Beratung in Sozialfragen!

Wir sind ein gemeinnütziger Verein und unabhängig von Kostenträgern. Als Lotse und Partner unterstützen wir Sie in dem komplexen Gesundheits- und Sozialversicherungssystem. Unsere Mitglieder, Unterstützer und Mitarbeiter sind Interessierte, Betroffene sowie verantwortlich Tätige im Gesundheits- und Sozialwesen.

Mit unserer langjährigen Berufserfahrung in der Patienten- und Angehörigenberatung stellen wir unser Fachwissen direkt zu Ihrer Verfügung.



Ihre Ansprechpartnerin:
Andrea Zelesnik
Dipl. Sozialpädagogin

Wir beraten Sie in unserer Beratungsstelle oder mit der mobilen Patientenberatung auf Wunsch auch bei Ihnen zu Hause.

Beratungsgebühr:

Im kostenlosen Erstgespräch (60 Min.) erörtern wir Ihnen unsere Beratungsgrundlagen und unser Vergütungssystem.

Anfahrtpauschale:

10 € innerhalb der Region Braunschweig, größere Entfernungen nach Absprache.

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf:

PROPATIENT e.V. aktiv werden

Andrea Zelesnik | Königstieg 4 | D-38118 Braunschweig

Telefon: (0531) 30 29 25 70 | Fax: (0531) 30 29 25 72

E-Mail: aktiv@pro-patient.info

Internet: www.pro-patient.info



PROPATIENT e.V. **aktiv werden**

ermutigen · begleiten · informieren · beraten

Informationen und Entlastungen für Patienten und Angehörige bei Erkrankung sowie Pflegebedürftigkeit

Wir informieren Sie, wie und wann eine Pflegestufe beantragt werden kann und wie die Versorgung im Krankheits- bzw. Pflegefall aussieht.

Achtung, Pflegestufe!

Menschen erkranken plötzlich oder schleichend und werden mitunter pflegebedürftig. Es kommen die verschiedensten Fragen bezüglich der Unterstützung und Versorgung auf.

Für viele Menschen ist es eine Schicksalsfrage:

- **ab wann bekommt man eine Pflegestufe?**
- **wie läuft das Bewilligungsverfahren ab?**
- **oder bleibt mir diese Hilfe verwehrt?**

Über die Pflegebedürftigkeit entscheiden die Gutachter des Medizinischen Dienstes der Krankenversicherung (MDK). Dabei sollen sie unabhängig und fair vorgehen.

MDK-Pflegebegutachtung - Das Ringen um die Pflegestufe

Wie wird dieses umgesetzt? Gelingt das immer?

Der Gesetzgeber hat für alle Versicherten einen Anspruch auf eine kostenfreie und neutrale Pflegeberatung im Gesetz festgeschrieben. Jeder Betroffene oder Angehörige kann diese Beratung in Anspruch nehmen.

Ab Antragstellung steht Ihnen innerhalb von 14 Tage diese Pflegeberatung zu!

Beantragen können Sie die Pflegeberatung formlos als Dreizeiler bei Ihrer Pflegekasse. Kann die Krankenkasse diese Beratung NICHT in der vorgegebenen Zeit durchführen, haben Sie die Möglichkeit sich mit einem Beratungsgutschein an eine unabhängige Pflegeberatungsstelle in Ihrer Region zu wenden.

Patienteninformation

Die folgenden Beratungsangebote unterstützen Sie und Ihre Angehörigen, geben Antworten auf weitere Fragen.

Beratung im Pflegefall, wer kann helfen? Welche Kosten kommen auf mich oder meine Angehörigen zu? Wie lassen sich Beruf und Familie bei Pflegeverantwortung vereinbaren? Wo und wie bekomme ich die nötige/n...

- **Hilfsmittel (Rollator, Toilettensitzerhöhung, Pflegebett usw.)**
- **Kostenübernahme für behindertengerechte Wohnumbaumaßnahmen**
- **Pflegerische Unterstützung beim Waschen, Anziehen usw.**
- **Hauswirtschaftliche Versorgung**
- **Patientenvollmacht**

oder eine/n...

- **Pflegeberatung nach § 7a SGB XI**
- **Wohnformberatung**
- **Schwerbehindertenausweis, Behindertenparkplatz**
- **Arztbegleitung**
- **Hausnotruf**
- **Pflegestufe, Höherstufung der Pflegestufe**
- **Demenzbetreuung**

- ✓ Wir helfen Ihnen bei diesen Fragen
- ✓ Wir bieten eine Pflegeeinstufungsberatung mit Einschätzung des Pflegebedarfs
- ✓ Wir unterstützen Sie im Widerspruchsverfahren, bei der Ablehnung der Pflegestufe
- ✓ Auf Wunsch bereiten wir Sie auf die Pflegebegutachtung vor und unterstützen Sie während der Begutachtung durch den MDK

Wir beraten Sie rundum und lassen Sie nicht allein!

